

Kostenloser Glasfaseranschluss: Letzte Chance für Haushalte und Betriebe in Warburg während der Bauphase

- **Mit Glasfaser schnell, stabil und nachhaltig im Internet surfen**
- **Interessierte können rund 1.900 Euro sparen**
- **Alle Infos zu Glasfaseranschluss und E.ON Highspeed Produkten unter eon-highspeed.com/warburg**

Warburg, 14. Oktober 2025

Für Privathaushalte sowie Gewerbetreibende in **Warburg** besteht **letztmalig** die **Möglichkeit**, Kosten für den Anschluss an das Glasfasernetz zu sparen. Westconnect baut derzeit das Glasfasernetz in Warburg aus und ermöglicht damit weiteren Haushalten und Betrieben Zugang zu schnellem, stabilem und nachhaltigem Internet. Mit dem Glasfaseranschluss sind die Anwohnenden sowie Gewerbetreibenden zukunftsicher aufgestellt: Das neue Glasfasernetz bietet Übertragungsraten von bis zu 1.000 Megabit pro Sekunde.

Insgesamt wurden bisher rund 27 Kilometer Trasse gelegt und so bis zu 1.600 Haushalte und Gewerbetreibende an das Glasfasernetz angeschlossen. Die gesamten Tiefbauarbeiten werden, je nach Wetterlage, voraussichtlich bis Mitte 2026 abgeschlossen sein.

Ab dem 1. November 2025 haben auch die Anwohner*innen in **Warburg Calenberg, Dalheim und Herlinghausen** die Möglichkeit, sich einen kostenlosen Glasfaser-Anschluss zu sichern. Auch Anwohner*innen, die bereits über einen Glasfaser-Anschluss verfügen, können davon profitieren. Da es sich in diesen Fällen um veraltete Technik handelt, würden diese Anschlüsse geprüft, modernisiert und ausgetauscht werden. Damit der investitionsintensive Glasfaserausbau wirtschaftlich vertretbar ist, müssen **40 % der Haushalte und Betriebe in den Ortsteilen Calenberg, Dalheim und Herlinghausen bis zum Ende der Vermarktungsfrist ein E.ON Highspeed Produkt buchen**. Nur bei Erreichen der erforderlichen Vermarktungsquote von 40 % kann der Glasfaserausbau in Warburg durch Westconnect stattfinden.

Die Hansestadt Warburg und die betroffenen Ortsvorsteher Ansgar Bodemann (Calenberg), Alexander Neumann (Herlinghausen) und André Flore (Dalheim) wurden über das Vorhaben informiert und begrüßen die Ausbaupläne des Glasfasernetzes.

Für die Anbindung an das Glasfasernetz gibt es zwei Komponenten: die bauliche Voraussetzung in Form eines Glasfaseranschlusses und zusätzlich die Buchung eines Glasfaserprodukts, um den Anschluss nutzen zu können.

Die Glasfasertechnik bietet schon heute Bandbreiten bis in den Gigabit-Bereich und ist in ihrer Leistungsfähigkeit nach oben nahezu unbegrenzt. Auch beim Thema Nachhaltigkeit können Glasfaserleitungen punkten. Denn reine Glasfasernetze verbrauchen bis zu 15-mal weniger Strom als

kupferbasierte Telekommunikationsnetze.¹ Darüber hinaus steigert ein Glasfaseranschluss den Wert einer Immobilie in der Regel um bis zu acht Prozent.² Ein Glasfaseranschluss macht die Immobilie außerdem attraktiver für Mieter*innen.

Interessierte in Warburg haben noch für kurze Zeit die Möglichkeit, einen Glasfaseranschluss ohne zusätzliche Ausbaurkosten (sonst rund 1.500 Euro) für ihr Gebäude errichten zu lassen. Wer den Anschluss auch direkt nach Inbetriebnahme nutzen und mit Highspeed im Internet surfen möchte, kann mit der Buchung eines passenden E.ON Highspeed Produkts während der Bauphase die Kosten für die Anschlussaktivierung (später rund 400 Euro) sparen. Damit profitieren Interessierte von einer **Gesamtersparnis in Höhe von rund 1.900 Euro**.

Zur baulichen Abstimmung benötigt Westconnect die unterschriebene **Grundstückseigentümergeklärung (GEE)** der jeweiligen Eigentümer*innen. Nur damit kann eine reibungslose terminliche Koordination und bauliche Durchführung garantiert werden, um das Glasfaserkabel auf dem privaten Grundstück zu verlegen.

Unter eon-highspeed.com/warburg können Anwohnende sowie Gewerbetreibende über den Verfügbarkeitscheck sofort prüfen, ob ihr Gebäude im Vermarktungsgebiet liegt und ob sie noch von unserem Angebot profitieren können.

Die Westnetz wird den Ausbau im Auftrag der Westconnect in Warburg gemeinsam mit ihren Partnerfirmen übernehmen. Für die notwendigen verkehrstechnischen Einschränkungen und auftretenden Beeinträchtigungen im Rahmen der Bauphase bittet Westnetz um Verständnis.

E.ON, Westconnect und Westnetz gehören zur E.ON-Unternehmensgruppe. Sie arbeiten partnerschaftlich zusammen und bündeln ihre Ressourcen, um Glasfasernetze zu bauen, verlässlich zu betreiben und Kund*innen mit leistungsstarken Glasfasertarifen zu versorgen.

Auskunft und Beratung

Westconnect ist zuständig für den Ausbau des Glasfasernetzes in den Städten und Gemeinden. Die Ansprache von Kund*innen im Ausbaubereich und der Vertrieb von passenden Glasfaserprodukten erfolgt dienstleistend unter der Marke „E.ON Highspeed“ durch E.ON Energie Deutschland.

Auskünfte über Produkte und Services gibt es online unter eon-highspeed.com/warburg oder unter der **Rufnummer 0800 330 99 55**. Auf der Internetseite können Anwohnende sowie Gewerbetreibende direkt die Grundstückseigentümergeklärung einreichen und ein E.ON Highspeed Produkt buchen.

¹ Quelle: <https://de.statista.com/infografik/26873/co2-vergleich-dsl-und-glasfasernetz/>

² Quelle: <https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/immobilien-warum-sich-ein-glasfaseranschluss-lohnt-dpa-urn-newsml-dpa-com-20090101-190816-99-490834>

Bildunterschrift: Der derzeitige Ausbau des Glasfasernetzes durch die Westconnect GmbH ermöglicht Haushalten und Betrieben in Warburg Zugang zu schnellem, stabilem und nachhaltigem Internet. Auf dem Foto (von links): Warburgs Bürgermeister Tobias Scherf, Thorsten Hillebrand (Kommunalmanager bei Westenergie), Eric Volmert (Stadt Warburg: Bauen und Stadtentwicklung), Andreas Reiche (netcom Kassel: Technikregulierung), Birgit Büscher (Westconnect: Managerin Regionale Kooperationen), Heinrich König (netcom Kassel: Betreuung Carrier-Vertrieb und Geschäftskunden), Ansgar Bodemann (Ortsvorsteher Warburg-Calenberg), Hermann-Josef Dierkes (Koordinator Breitbandausbau Stadtwerke Warburg) sowie Alexander Neumann (Ortsvorsteher Warburg-Herlinghausen). (Foto: Hansestadt Warburg)

Pressekontakt Ansprechpartnerin für die Medien
Sarah Meywirth
presse@westconnect.de
Westconnect GmbH

Über die Westconnect GmbH

Leistungsstarkes Glasfaser-Internet ist das Rückgrat für digitales Leben und Arbeiten, für Industrie 4.0 und moderne Verwaltung. Die Westconnect GmbH mit Sitz in Essen ist eine fünfzigprozentige Beteiligung der Westenergie AG. Der Glasfaserausbau der Westconnect findet vor allem in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Niedersachsen und Hessen statt. Westconnect hat bereits mehr als zwei Millionen Einwohner*innen sowie Betrieben Zugang zu leistungsstarkem Internet verschafft. Die Internetprodukte der Westconnect finden sich unter den Marken E.ON Highspeed (eon-highspeed.com) und Westconnect (westconnect.de).